

Gigaset

SL800H PRO

Aktuelle Informationen zur Ihrem Produkt: → wiki.gigasetpro.com

Inhalt

Übersicht	3
Sicherheitshinweise	5
Inbetriebnahme	7
Telefon bedienen	13
Telefon kennen lernen	13
Telefonieren	17
Anruflisten	21
Nachrichtenlisten	22
Telefonbücher	24
Lokales Telefonbuch des Mobilteils	24
Telefonbuch der Basis	30
Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch	30
Anrufbeantworter	31
Lokaler Anrufbeantworter	31
Netz-Anrufbeantworter	31
Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen	33
Weitere Funktionen	34
Akustikprofile	34
Kalender	36
Timer	38
Wecker	38
ECO DECT	39
Schutz vor unerwünschten Anrufen	40
Media-Pool	43
Bluetooth	44
Einsatz als Bluetooth-Beacon	47
Zusatzfunktionen über das PC-Interface	47
Mobilteil einstellen	50
Anhang	63
Kundenservice & Hilfe	63
Herstellerhinweise	63
Technische Daten	66
Display-Symbole	68
Index	70
Open Source Software	74



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht



- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste**
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Display-Tasten**
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 4 **Nachrichten-Taste**
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 5 **Auflegen-Taste, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;
eine Menüebene zurück ▶ **kurz** drücken
zurück in Ruhezustand ▶ **lang** drücken

- Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang** drücken
- 6 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang** drücken
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (bei Texteingabe) ▶ **kurz** drücken
Wahlpause eingeben ▶ **lang** drücken
- 7 **Mikrofon**
- 8 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **lang** drücken
- 9 **USB-Anschluss**
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC
- 10 **Stern-Taste**
Tabelle der Sonderzeichen öffnen (bei Texteingabe) ▶ **kurz** drücken
Umschalten von Impulswahl auf Tonwahl (für die bestehende Verbindung) ▶ **kurz** drücken
- 11 **Headset-Anschluss**
(3,5 mm Klinenstecker)
- 12 **Taste 1**
Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter anwählen ▶ **lang** drücken
- 13 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb; SMS senden (beim Schreiben einer SMS)
Wahlwiederholungsliste öffnen ▶ **kurz** drücken
Wählen einleiten ▶ **lang** drücken
- 14 **Profil-Taste**
Wechsel zwischen Akustikprofilen (im Ruhezustand) ▶ **kurz** drücken
Mikrofon ein-/ausschalten (im Gespräch) ▶ **kurz** drücken
Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen (im Gespräch) ▶ **lang** drücken
- 15 **Steuer-Taste / Menü-Taste**
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)

Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

	oder	Abheben-Taste		oder	Freisprech-Taste
		Auflegen-Taste		bis	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
	/	Steuer-Taste Rand / Mitte			Nachrichten-Taste
		R-Taste			Stern-Taste
		Raute-Taste			Profil-Taste
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ...			Display-Tasten		

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
▶	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶	Mit der Steuer-Taste zum Symbol navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶ Telefonie	Mit der Steuer-Taste den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert /deaktiviert

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Die ausführlichen Bedienungsanleitungen aller Telefone und Telefonanlagen sowie des Zubehörs stellen wir Ihnen online unter gigaset.com/pro in der Rubrik Support zur Verfügung. Damit helfen wir, Papier zu sparen, und bieten jederzeit schnellen Zugriff auf die gesamte und aktuelle Dokumentation.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.

Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel für den LAN-Anschluss und schließen Sie dieses nur an die dafür vorgesehenen Buchsen an.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).



Falls ein USB-Adapter-Kabel mitgeliefert wird, verwenden Sie ausschließlich ein USB-Netzteil (5Volt) mit USB-A-Anschluss. Die Verwendung anderer Spannungsquellen, z.B. ein PC mit USB-Anschluss, kann Schäden hervorrufen.

Falls ein Steckernetzgerät mitgeliefert wird, benutzen Sie bitte dieses Netzgerät.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein Mobilteil,
- ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils),
- ein Akku,
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- ein Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

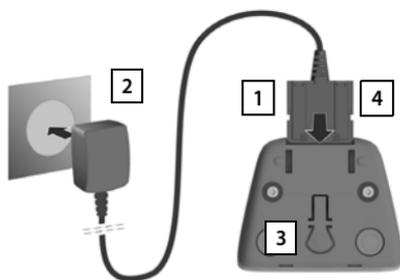
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



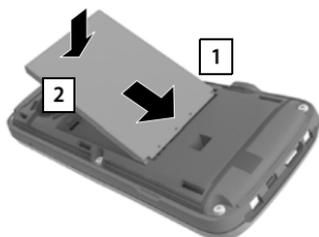
Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

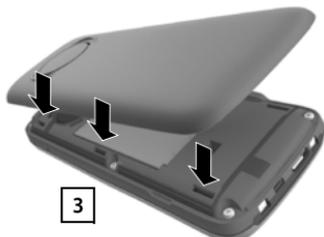
Akku einlegen



Nur einen aufladbaren Akku verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder der Akku könnte explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akku mit der Kontaktseite nach unten einsetzen **1**.
- ▶ Akku nach unten drücken, bis er einrastet **2**.

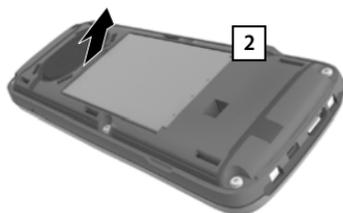


- ▶ Akkudeckel mit den seitlichen Nasen an den Aussparungen der Innenseite des Gehäuses ausrichten **3**.
- ▶ Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Akku herausnehmen



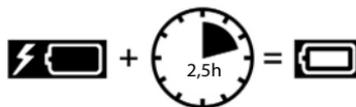
- ▶ Gürtelclip (falls montiert) abnehmen.
- ▶ Mit dem Fingernagel in die Aussparung unten am Akkudeckel greifen und den Akkudeckel nach oben ziehen **1**.



- ▶ Zum Wechseln des Akkus mit dem Fingernagel in die Mulde im Gehäuse greifen und den Akku nach oben ziehen **2**.

Akku laden

- ▶ Den Akku vor der ersten Benutzung in der Ladeschale oder über ein Standard-USB-Netzteil vollständig aufladen.



Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Tage nicht benutzen werden, schalten Sie es aus.

Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Wochen nicht benutzen werden, schalten Sie es aus und entnehmen Sie den Akku.

Sobald das Mobilteil mit einer Stromquelle verbunden ist, startet ein Einrichtungsassistent.

Display-Sprache einstellen

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Français** ▶ Display-Taste OK drücken

Sie können die Display-Sprache auch später im Menü **Einstellungen** ändern.

Deutsch

English

Français

Land auswählen (falls verfügbar)

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display das Land markiert ist, in dem Sie das Gerät betreiben z. B. **Deutschland** ▶ Display-Taste OK drücken

Sie können das Land auch später im Menü **Einstellungen** ändern.

Vereinigtes Köni.

Irland

Österreich

Mobilteil anmelden (basisabhängig)



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis / Am Router

- Gigaset-Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.).
 - Andere Basis/Router: ▶ Anmeldevorgang starten
- Dokumentation zu Ihrer Basis / Ihrem Router

Am Mobilteil

- Anmelden an einer Basis: ▶ Es wird **Bitte Mobilteil anmelden** angezeigt
- ▶ Display-Taste **Anmelden** drücken ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ falls angefordert: System-PIN eingeben (Lieferzustand bei Gigaset-Basen: **0000**)
- Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. INT 1.
- Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.
- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK**
- Mobilteil anmelden: ▶ **Mobilteil anmelden** ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ falls angefordert: System-PIN eingeben (Lieferzustand bei Gigaset-Basen: **0000**) ▶ **OK**
- Basiswechsel: ▶ **Basisauswahl** ▶ **OK** ▶  Basis oder **Beste Basis** auswählen ▶ **Auswahl** (☑ = ausgewählt)
- Beste Basis:** Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.
- Mobilteil abmelden (basisabhängig): ▶ **Mobilteil abmelden** ▶ **OK** ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ▶  ggf. anderes Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... ggf. System-PIN eingeben ▶ **OK** ▶ ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen
- Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).



Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Grundanmeldung**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

Datenschutzhinweis

Wird das Gerät über eine IP-Basis oder einen Router mit dem Internet verbunden, nimmt es automatisch Kontakt zum Gigaset Support Server auf und sendet regelmäßig gerätespezifische Informationen. Diese werden z. B. für Firmware-Updates oder zum Bereitstellen von Internet-Diensten verwendet.

Weitere Informationen zu den gespeicherten Daten: → gigaset.com

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.



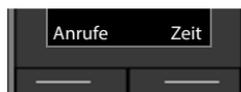
Datum und Uhrzeit sind über die Basis eingestellt. An einer IP-fähigen Basis kann Datum und Uhrzeit auch über einen Zeitserver im Netz eingestellt werden.

Wenn die Basis dies zulässt, können Sie Datum und Uhrzeit manuell über das Mobilteil einstellen.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK**



Die aktive Eingabeposition blinkt.

Eingabeposition ändern: ▶

Zwischen den Eingabefeldern wechseln: ▶

Datum eingeben:

- ▶ Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben

Uhrzeit eingeben:

- ▶ Stunden und Minuten 4-stellig eingeben

Einstellung speichern:

- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken ... im Display wird **Gespeichert** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

- ▶ Auflegen-Taste **lang** drücken

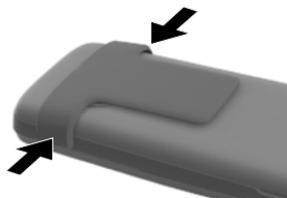


Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: ▶ Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.



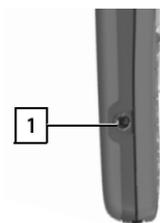
Headset anschließen

- ▶ Headset mit 3,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen **1**.

oder

- ▶ Headset über Bluetooth anschließen (→ S. 45)

Headset-Lautstärke einstellen: → S. 53



USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen **1**.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 

PIN-geschützte Tastensperre

Wenn Sie für das Mobilteil eine PIN (ungleich 0000) vergeben haben, müssen Sie zum Aufheben der Tastensperre diese PIN eingeben.

Mobilteil-PIN einrichten: → S. 59

Notrufnummern festlegen, die auch bei PIN-geschützter Tastensperre gewählt werden können:
→ S. 56



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

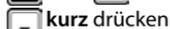
Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B. für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Hauptmenü öffnen



Telefonbuch öffnen



Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen



(z. B. das Telefonbuch eines Providers im Internet oder ein zentrales Telefonbuch an einer CAT-iq-Basis)

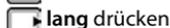
Liste der Mobilteile öffnen



Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung einstellen



Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



In Untermenü, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Zeile nach oben/unten navigieren



Option auswählen, Schreibmarke nach links/rechts bewegen



Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen



Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen



(z. B. das Telefonbuch eines Providers im Internet oder ein zentrales Telefonbuch an einer CAT-iq-Basis)

Mikrofon stumm schalten



Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



Interne Rückfrage einleiten



Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung ändern



Basisabhängig: Die Zuordnung von Telefonbüchern zur Taste (lang oder kurz drücken) kann geändert werden.

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 68.



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt.
Belegung ändern: → S. 59

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.



Die Menü-Führung ist basisabhängig. Abhängig von Anzahl und Art der verfügbaren Funktionen können diese in unterschiedlichen Menüs angeboten werden, z. B. auf oberster Ebene oder in einem Submenü.

Beispiele: **Töne und Signale** kann auf der obersten Menüebene oder im Submenü **Einstellungen** stehen, **Kalender** kann im Menü **Organizer** oder in Menü **Extras** stehen.

Funktionen auswählen/bestätigen

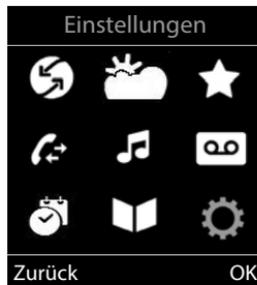
Auswahl bestätigen mit	OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken
Eine Menüebene zurück mit	Zurück
In den Ruhezustand wechseln mit	 lang drücken
Funktion ein-/ausschalten mit	Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet 
Option aktivieren/deaktivieren mit	Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt 

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ► Steuer-Taste **mittig**  drücken ► mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ► **OK**

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ **OK**

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

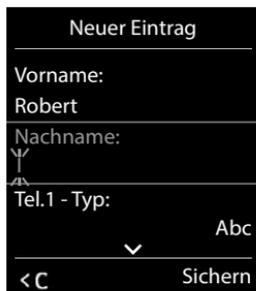
Text eingeben

Eingabeposition

▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

Beispiel



Falscheingaben korrigieren

• **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken

• **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

• Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken

• Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken

Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.

• Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Anrufen

▶  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken
oder

▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶  Nummer eingeben

Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

An einer IP-fähigen Gigaset-Basis

Die Verbindung wird über die für das Mobilteil eingestellte Sendeverbindung (Leitung) gewählt. Eine andere Leitung verwenden:

▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶  Leitung auswählen ▶ **Wählen** ▶  Nummer eingeben ... die Nummer wird etwa 3 Sekunden nach der Eingabe der letzten Ziffer gewählt

Aus dem lokalen Telefonbuch wählen

▶  Telefonbuch öffnen ▶  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

▶  Nummer auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt



Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern- oder Display-Tasten legen.

Aus einem öffentlichen/zentralen Telefonbuch wählen

Abhängig von der Basis, an dem das Mobilteil angeschlossen ist, können Sie aus einem öffentlichen Telefonbuch oder einem zentralen Telefonbuch an einer CAT-iq-Basis wählen.

▶  **lang** drücken

Weitere Informationen → in der ausführlichen Bedienungsanleitung für Ihr Telefon

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶

 Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ggf.  Nummern durchblättern ▶ bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶
-  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:
- Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ OK
- Nummer ins Display übernehmen:
- ▶  **Nummer verwenden** ▶ OK ▶ ggf. mit  ändern oder ergänzen ▶  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern
- Ausgewählten Eintrag löschen: ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK
- Alle Einträge löschen: ▶  **Liste löschen** ▶ OK

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 21) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

- ▶  ▶  **Anruflisten** ▶ OK ▶  Liste auswählen ▶ OK ▶  Eintrag auswählen ▶
- Abheben-Taste  drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste  geöffnet werden.

Anonym anrufen

Ist die Funktion aktiviert, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.

- ▶  ▶  **Netzdienste** ▶ OK ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶ Nr. unterdrücken ▶ **Ändern** ( = aktiviert)

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, einer Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste  signalisiert.

Anruf annehmen:

- Abheben-Taste  drücken
- Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist: ▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen
- An den Anrufbeantworter weiterleiten: ▶ 
- Gespräch am Headset annehmen

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Anruf abweisen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Anrufweitschaltung einrichten

Bei der Anrufweitschaltung werden eingehende Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

- ▶  ▶  **Netzdienste** ▶ **OK** ▶  **Verbindung auswählen** ▶ **OK** ▶ **Anrufweitschalt.** ▶ **OK** ▶  auswählen, wann die Anrufweitschaltung in Kraft treten soll (**Sofort/ Bei Besetzt / Bei Nichtmelden**) ▶ **OK** ▶  **Rufnummer eingeben** ▶ **Speichern**

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (bei einem System mit lokalem Anrufbeantworter) Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ Mobilteil in Ladeschale stellen ▶  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

- ▶  drücken ▶  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken

oder: ▶ Profil-Taste  kurz drücken

Mikrofon-Empfindlichkeit einstellen

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset während eines Gesprächs einstellen.

- ▶  lang drücken ▶ mit  gewünschte Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**



Eine Veränderung ohne Speicherung gilt nur für das aktuelle Gespräch.

Mikrofon-Empfindlichkeit im Ruhezustand dauerhaft einstellen:

- ▶  lang drücken ▶ mit  Hörer / Kabel-Headset auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

oder

- ▶  ▶   Töne und Signale ▶ OK ▶  ▶ OK ▶  Mikrofon Empfindl. ▶ OK ▶ mit  Hörer / Kabel-Headset auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Akustik-Profil auf laute Umgebung einstellen:

- ▶ Profil-Taste  lang drücken ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.



Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, stellt Informationen über die Rufnummern zur Verfügung.

Ausführliche Informationen unter [→ wiki.gigasetpro.com](http://wiki.gigasetpro.com)

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:



Entgangene Anrufe



Angenomm. Anrufe



Abgehende Anrufe (Wahlwiederholungsliste)



Anruf auf dem Anrufbeantworter (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerentyp (**Tel. (Privat)**, **Tel. (Büro)**, **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Verbindung, über die der Anruf ein-/ausgegangen ist
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel

Alle Anrufe	
Frank	Heute, 15:40 [3]
089563795	13.05.22, 18:32
Susan Black	12.05.22, 13:12
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: Liste auswählen OK

Über Menü: **Anruflisten** OK Liste auswählen OK

Über Nachrichten-Taste Nachrichten-Taste drücken **Entg. Anrufe:** OK

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

Anruflisten OK Liste auswählen OK Eintrag auswählen drücken

Weitere Optionen

Anruflisten OK Liste auswählen OK ... mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: Eintrag auswählen **Ansehen**

Nummer ins Telefonbuch: Eintrag auswählen **Optionen** **Nr. ins Telefonbuch** OK

Nummer in Sperrliste: Eintrag auswählen **Optionen** **Nr. in Sperrliste** OK

SMS-Auskunft zur Rufnummer anfordern (ggf. gebührenpflichtig):

▶  Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶  SMS-Auskunft ▶ OK

Eintrag löschen:

▶  Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Liste löschen:

▶ Optionen ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert und können auf dem Display des Mobilteils angezeigt werden.

Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweisston. Zusätzlich blinkt die Nachrichtentaste  (falls aktiviert). Die Aktivierung über das Mobilteil ist nur an Gigaset-Basen möglich, bei CAT-iq-Routern verwenden Sie ggf. das Web-Interface. Informationen → Bedienungsanleitung der Basis/des Routers.

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt. Beispiel

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

 auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter

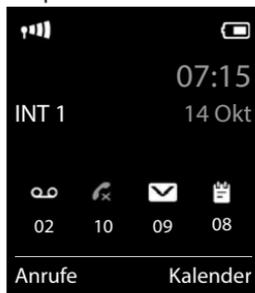
 in der Liste der entgangenen Anrufe

 in der SMS-Eingangsliste

 in der Liste der entgangenen Termine



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.



Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichtentaste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt

Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.

Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.

- ▶  Liste auswählen ▶ OK ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(2)
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
Anrufbeantw.:	
Zurück	OK



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden.

Im Ruhezustand:

- ▶  ▶ Tasten   0  5  drücken ... im Display erscheint die Ziffer 9 ▶  die Nachrichtenart auswählen:

- Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter ▶  
- entgangene Anrufe ▶  
- neue SMS ▶  
- Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter) ▶  

Die Ziffer 9 gefolgt von der Eingabe (z. B. 975) wird angezeigt, im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung für die gewählte Nachrichtenart (z. B. 0) ▶  das Verhalten bei neuen Nachrichten einstellen:

- Nachrichten-Taste blinkt ▶ 
- Nachrichten-Taste blinkt nicht ▶ 

- ▶ Gewählte Einstellung mit **OK** bestätigen

oder

- ▶ ohne Änderungen in den Ruhezustand zurückkehren: ▶ **Zurück**



Telefonbücher

Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.



Informationen zu Online-Telefonbüchern an IP-fähigen Basen bzw. zentralen Telefonbüchern an CAT-iq-Basen → Bedienungsanleitung der Basis.

Telefonbuch öffnen

▶ Im Ruhezustand kurz drücken

oder

▶ ▶ Kontakte ▶ OK ▶ Telefonbuch ▶ OK



Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern: → S. 30

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 500

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

▶ ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

▶ mit Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

▶ Tel.1 - Typ ▶ mit Nummerntyp wählen (**Privat**, **Büro** oder **Mobil**) ▶ ▶ mit Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ▶

mit Nummer eingeben

Jahrestag:

▶ mit Jahrestag ein-/ausschalten ▶ mit Datum und Zeit eingeben ▶ mit Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Tel.1 - Typ:	Abc
< C	Sichern

CLIP-Melodie (VIP):

- ▶ mit  Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol **VIP** ergänzt.

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

- ▶  ▶  zum gesuchten Namen blättern

oder

- ▶  ▶  Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶  ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶  ▶  lang drücken

Eintrag anzeigen/ändern

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶  Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Speicherplatz** ▶ **OK**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶  Numererntyp auswählen ▶ **OK** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶  Numererntyp auswählen ▶ **OK** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

- ▶  ▶  gewünschten Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden** ▶ **OK** ▶  **an Intern** ▶ **OK** ▶  Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: ▶ **Ja** oder **Nein** drücken



Mit **vCard via SMS** Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste senden** ▶ **OK** ▶  **an Intern** ▶ **OK** ▶  Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... die Einträge werden nacheinander übertragen

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert.

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ▶  ▶ ggf.  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden / Liste senden** ▶  **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ▶  Gerät auswählen ▶ **OK**

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶  die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Telefonbuch mit PC-Adressbuch synchronisieren (Gigaset QuickSync)



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Computer installiert.

Das Mobilteil ist über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbunden.

Kostenloser Download und weitere Informationen unter → gigaset.com/quicksync

Kontakte von anderen Bluetooth-Geräten übertragen

Kontakte von Geräten nutzen, die über Bluetooth verbunden sind, z.B. Smartphones.



Bluetooth ist aktiviert, das andere Gerät ist als vertrauenswürdiges Gerät eingetragen, über Bluetooth verbunden und unterstützt den Austausch von Kontakten.

Am Smartphone: ► in den Bluetooth-Einstellungen für das Gigaset SL800H Zugriff auf die Kontakte freigeben



Das ferne Telefonbuch wird nur zum Anschauen geöffnet. Es ist nicht möglich, Einträge zu ändern oder zu löschen.

- ► ► **Kontakte** ... die Liste der verfügbaren Telefonbücher wird angezeigt ► **Bluetooth Telefonb.** ► **OK** ... vertrauenswürdige Geräte mit freigegebenen Kontakten werde angezeigt ► gewünschtes Geräte auswählen ► **Auswahl**

Kontakt suchen: ► durch Liste blättern oder Anfangsbuchstaben eingeben

Details anschauen: ► Eintrag auswählen ► **Ansehen**

Rufnummer wählen: ► Eintrag auswählen ► Abheben-Taste drücken

oder: ► **Optionen** ► **Nummer verwenden** ► **OK**

► ggf. Rufnummer auswählen ► **OK**

Kontakt übertragen: ► Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**

weiteren Kontakt übertragen: ► **Ja**

Übertragung beenden: ► **Nein**

Alle Kontakte übertragen: ► **Optionen** ► **Liste senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**



Kontakte ohne Rufnummer werden ignoriert. Es werden Vor- und Nachname und maximal drei Telefonnummern angezeigt (**Mobil, Privat, Büro**), andere Informationen werden ignoriert.

Die Anzahl der angezeigten Kontakteinträge und die Sortierreihenfolge sind abhängig vom verbundenen Gerät und den dort festgelegten Zugriffsrechten.

Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern

Durch kurzes Drücken der Steuer-Taste  öffnen Sie das bevorzugte Telefonbuch. Dies ist standardmäßig das lokale Telefonbuch.

Das bevorzugte Telefonbuch ist das Telefonbuch,

- das mit Steuer-Taste  kurz drücken geöffnet wird,
- in das mit  beim Wählen eine Rufnummer übertragen wird,
- in dem nach passenden Namen zu einer Rufnummer gesucht wird (z.B. bei einem eingehenden Anruf zur Anzeige im Display oder beim Übertragen eines Anrufs in eine Liste).

Bevorzugtes Telefonbuch ändern:

- ▶  ▶  **Kontakte** ▶ OK ▶  **Bevorzug. Telefonb.** ▶ OK ▶  **Mobilteiltelefonb.**
oder **Bluetooth Telefonb.** auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt)

Telefonbuch der Basis

(basisabhängig)

Stellt die DECT-Basis (z.B. an einem CAT-iq-Router) ein eigenes Telefonbuch bereit, kann dieses auch am Mobilteil angezeigt und bearbeitet werden.

- ▶  ▶   **Kontakte** ▶ OK ▶  **Basistelefonbuch** ▶ OK ... der erste Eintrag des Telefonverzeichnisses wird angezeigt

oder

- ▶ Steuer-Taste  **lang** drücken

Informationen zum Basis-Telefonbuch: → Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Kontakte übertragen

Kontakte vom Basistelefonbuch in das lokale Telefonbuch übertragen und umgekehrt.

- ▶ Steuer-Taste  **lang** drücken ▶  **Basistelefonbuch / Mobilteiltelefonbuch** ▶ OK ▶  ggf. Eintrag auswählen ▶  **Eintrag senden / Liste senden** ▶ OK ▶  **an Mobilteiltelefonb. / an Basistelefonbuch** ▶ OK

Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch

Das bevorzugte Telefonbuch ist das Telefonbuch,

- das mit Steuer-Taste  **kurz** drücken geöffnet wird,
- in das mit  beim Wählen eine Rufnummer übertragen wird,
- in dem nach passenden Namen zu einer Rufnummer gesucht wird (z.B. bei einem eingehenden Anruf zur Anzeige im Display oder beim Übertragen eines Anrufs in eine Liste).

Standardmäßig ist das lokale Telefonbuch das bevorzugte Telefonbuch.

Bevorzugtes Telefonbuch ändern:

- ▶  ▶   **Kontakte** ▶ OK ▶  **Bevorzug. Telefonb.** ▶ OK ▶  **Mobilteiltelefonbuch** oder **Basistelefonbuch** auswählen ▶ OK

Anrufbeantworter

Lokaler Anrufbeantworter

Einige Gigaset-Basen stellen einen lokalen Anrufbeantworter zur Verfügung, den Sie über das Menü des Mobilteils bedienen können. Im folgenden erhalten Sie eine Einführung in Grundfunktionen. Ausführliche Informationen → Bedienungsanleitung der Basis.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

- ▶  ▶   **Anrufbeantworter** ▶ **OK** ▶  **Aktivierung** ▶ **OK** ▶  **Anrufbeantworter** auswählen (falls es mehrere Anrufbeantworter gibt) ▶ **Ändern** ▶  **Ein oder Aus** auswählen ▶ **Sichern**

Nachrichten anhören

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  Anrufbeantworter auswählen (falls es Nachrichten für mehrere Anrufbeantworter gibt) ▶ **OK**

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

- ▶  ▶   **Anrufbeantworter** ▶ **OK** ▶  **Ansagen** ▶ **OK** ▶  zwischen **Ansage aufnehmen** und **Hinweis aufnehmen** wechseln ▶ **OK** ▶  **Anrufbeantworter** auswählen (falls es mehrere Anrufbeantworter gibt) ▶ **OK** ▶ **OK** ▶ Ansage aufsprechen (mindestens 3 Sekunden) ... mögliche Optionen:

Aufnahme abschließen und speichern:

- ▶ **Beenden** ... die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben

Aufnahme wiederholen: ▶ **Neu**

Aufnahme abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken oder **Zurück**

Aufnahme erneut starten: ▶ **OK**

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern (falls verfügbar)

- ▶  ▶   **Anrufbeantworter** ▶ **OK** ▶  **Sprache** ▶ **OK** ▶  **Sprache** auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt

Netz-Anrufbeantworter

Jeder Netz-Anrufbeantworter nimmt die Anrufe entgegen, die über die zugehörige Leitung eingehen. Um alle Anrufe aufzuzeichnen, muss für alle Verbindungen des Mobilteils ein Netz-Anrufbeantworter eingerichtet sein.



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt**.

Ggf. muss der Netz-Anrufbeantworter an der Telefonanlage oder der Konfiguration der Basis eingerichtet werden.



Der Netz-Anrufbeantworter wird automatisch über die zugehörige Verbindung angerufen. Eine für das Telefon definierte automatische Ortsvorwahl wird **nicht** vorangestellt.

Die Wiedergabe vom Netz-Anrufbeantworter wird über die Tastatur des Telefons gesteuert (Ziffern-Codes). In der Konfiguration der Telefonanlage/der Basis muss die Umsetzung der Ziffern-Codes in die vom Provider verwendeten DTMF-Signale eingestellt werden.

Netz-Anrufbeantworter einschalten / Nummer eintragen

Jedes Mobilteil kann die Netz-Anrufbeantworter verwalten, die zu einer seiner Empfangs-Verbindungen gehören.

- ▶ ▶ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ Netz-AB ▶ OK ▶ ggf. mit Verbindung auswählen ▶ OK ... dann

Für Festnetz-/Verbindung

- ▶ Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters für die Festnetz-Verbindung verwenden Sie die Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Für VoIP-Verbindung

Netz-AB ein-/ausschalten: ▶ **Status:** Ein oder Aus auswählen

Nummer eingeben: ▶ **Netz-Anrufbeantw.** ▶ Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern

Bei einigen VoIP-Providern wird die Rufnummer bereits beim Download der allgemeinen VoIP-Provider-Daten auf die Basis geladen.

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Nachrichten anhören

- ▶ Taste lang drücken



Taste 1 ist mit dem Netz-Anrufbeantworter belegt.

oder

- ▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ Netz-Anrufbeantworter auswählen (**Netz-AB: Festntz. / Netz-AB: IP1**) ▶ OK

oder

- ▶ ▶ Anrufbeantworter ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK ▶ Netz-Anrufbeantworter auswählen (**Netz-AB: Festntz. / Netz-AB: IP1**) ▶ OK

Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste drücken

Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen

Ein Netz-Anrufbeantworter oder der lokale Anrufbeantworter des Telefons kann direkt über die Taste  angerufen werden.



An einem System ohne lokalem Anrufbeantworter ist der Netz-Anrufbeantworter automatisch mit der Taste  verknüpft.

Taste 1 belegen / Belegung ändern

Die Einstellung für die Schnellwahl ist gerätespezifisch. An jedem angemeldeten Mobilteil kann ein anderer Anrufbeantworter auf die Taste  gelegt werden. Es werden die Anrufbeantworter der Empfangs-Verbindungen des Mobilteils angeboten, z. B. **Netz-AB: Festntz., Netz-AB: IP1.**

▶  ▶   **Anrufbeantworter** ▶ OK ▶  **Taste 1 belegen** ▶ OK ▶  Anrufbeantworter auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt

Zurück in den Ruhezustand: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Netz-Anrufbeantworter

Wenn für den Netz-Anrufbeantworter noch keine Nummer gespeichert ist:

▶  in die Zeile **Netz-AB** wechseln ▶  Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ▶ **Sichern** ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken (Ruhezustand)

Weitere Funktionen



Welche Funktionen an Ihrem Telefon tatsächlich zur Verfügung stehen und wie sie zu bedienen sind, ist abhängig von der Basis/dem Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist.

Das an Ihrem Telefon notwendige Vorgehen kann sich von den hier beschriebenen Prozeduren unterscheiden. Abhängig von Anzahl und Art der verfügbaren Funktionen können diese in unterschiedlichen Menüs angeboten werden, z. B. auf oberster Ebene oder in einem Submenü.



Ausführliche Informationen

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

→ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen im PDF-Format:

→ wiki.gigasetpro.com

Akustikprofile

Das Telefon hat Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen: **Profil Laut**, **Profil Leise**, **Profil Persönlich**. Mit dem Profil **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

▶ Profil-Taste  drücken ... das aktuell eingestellte Profil wird angezeigt

▶ Mit der Taste  zwischen den Profilen wechseln

oder

▶ mit  Profil auswählen ▶ OK

Mikrofon-Empfindlichkeit auf laute Umgebung einstellen:

▶ Profil-Taste  lang drücken

Profil „Nicht stören“

▶ Mit Profil-Taste  einstellen

oder

▶  ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ Ändern  = ein

- Das Ruhe-Display zeigt **"Nicht stören" aktiviert**. In der Statuszeile erscheint 
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Geht ein Anruf ein, während Sie das Telefon bedienen, kann es vorkommen, dass das Mobilteil in den Ruhezustand zurückkehrt (basis-abhängig).

Akustikprofile

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Vibrations-Alarm		Ein	Wie Profil Persönlich	Aus
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Akkuton	Ja	Ja	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ▶ nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken ... in der Statuszeile erscheint 



Das eingestellte Profil bleibt bei Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils erhalten.

Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Profil Laut** und **Profil Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2022						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ▶ ▶ ▶ **Organizer** ▶ **OK** ▶ **Kalender** ▶ **OK** ▶ gewünschten Tag auswählen ▶ **OK** ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Datum eingeben: ▶ **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ neues Datum eingeben
 - Zeit eingeben: ▶ **Zeit** ▶ Stunde und Minute des Termins eingeben
 - Titel festlegen: ▶ **Text** ▶ eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
 - Signalisierung festlegen: ▶ **Signal** ▶ Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
 - Daten für den Termin eingeben: ▶ nacheinander **Datum**, **Zeit**, **Text** und **Signal** auswählen ▶ jeweils mit oder Wert einstellen ▶ **Sichern**
 - Termin speichern: ▶ **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken

Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol  und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

► Nachrichten-Taste  drücken ►  **Entg. Termine:** ► OK ►  ggf. in der Liste blättern
oder

►  ►  **Organizer** ► OK ►  **Entgangene Termine** ► OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ► **Löschen**

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

►  ►  **Organizer** ► OK ►  **Kalender** ► OK ►  Tag auswählen ► OK ... die Terminliste wird angezeigt ►  Termin auswählen ... mögliche Optionen:

Termin details

anzeigen:

► **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern:

► **Ansehen** ► **Ändern**

oder ► **Optionen** ►  **Eintrag ändern** ► OK

Termin aktivieren/
deaktivieren:

► **Optionen** ►  **Aktivieren/Deaktivieren** ► OK

Termin löschen:

► **Optionen** ►  **Eintrag löschen** ► OK

Alle Termine des

Tages löschen:

► **Optionen** ►  **Alle Termine lösch.** ► OK ► Ja

Timer

Timer einstellen (Countdown)

- ▶  ▶  **Organizer** ▶ **OK** ▶  **Timer** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ▶  Stunden und Minuten für den Timer eingeben
Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)
- Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

- Alarm ausschalten: ▶ **Aus**
- Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶  ▶  **Organizer** ▶ **OK** ▶  **Wecker** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶  **Zeit** ▶  Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶  **Zeitraum** ▶  zwischen **Montag-Freitag**, **Einmalig** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶  **Lautstärke** ▶  Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶  **Melodie** ▶  Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Weckdaten eingeben: ▶  nacheinander **Zeit**, **Zeitraum**, **Lautstärke** und **Melodie** auswählen ▶ jeweils mit  oder  Wert einstellen ▶ **Sichern**
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

ECO DECT

(basisabhängig)

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max. Reichweite** ▶ **Ändern** (= deaktiviert)



Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)



Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis „horchen“, d. h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

- ▶ Abheben-Taste lang drücken ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe

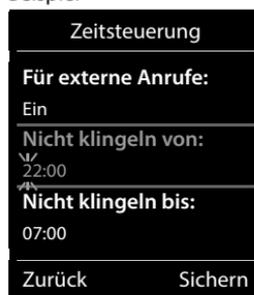


Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶ **Ändern ... dann Ein-/ausschalten:** ▶ **Ein oder Aus** auswählen
Zeit eingeben: ▶ zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ **Beginn und Ende des Zeitraums** 4-stellig eingeben
Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Für ein Mobilteil

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶  **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Für alle Mobilteile

(nur an einigen Gigaset-Basen)

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Anonyme Anrufe** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ▶  **Schutzmodus:**
 - Kein Schutz** Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signalisiert.
 - Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
 - Anrufsperr** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.
- Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Stilles Laden** ▶ **Ändern** (= Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

Sperrliste

(nur an einigen Gigaset-Basen: → wiki.gigasetpro.com)

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Die Sperrliste ist aktiviert, wenn als Schutzmodus **Nicht klingeln** oder **Anrufsperr** ausgewählt ist.

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ OK ... die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ...
- mögliche Optionen:
- Eintrag erstellen: ▶ **Neu** ▶  Nummer eingeben ▶ **Sichern**
- Eintrag löschen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Löschen** ... der Eintrag wird gelöscht

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ▶  ▶  ▶  Anruflisten ▶ OK ▶  Angenomm. Anrufe/Entgangene Anrufe auswählen ▶ OK ▶  Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ Nr. in Sperrliste ▶ OK

Schutzmodus einstellen

- ▶  ▶   Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Sperrliste ▶ Ändern ▶  Schutzmodus ▶ OK ▶  gewünschten Schutz auswählen:
- Kein Schutz** Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der Sperrliste stehen.
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anrufsperr** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.
- Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

Klingelton ausschalten (Nicht stören)

Mit der Funktion **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

- ▶  ▶   Töne und Signale ▶ OK ▶  Nicht stören ▶ Ändern = aktiviert
- Das Ruhe-Display zeigt "**Nicht stören**" aktiviert.
 - Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
 - Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Geht ein Anruf ein, während Sie das Telefon bedienen, kann es vorkommen, dass das Mobilteil in den Ruhezustand zurückkehrt (basis-abhängig).

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ Gigaset QuickSync).

Medien-Typen

Typ	Format
Sound Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 240 x 172 Pixel 240 x 320 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Bilder (für Screensaver und CLIP) und Sounds verwalten

- ▶ ▶ ▶ **Extras** ▶ OK ▶ ▶ **Media-Pool** ▶ OK ... mögliche Optionen:
 - Bild ansehen: ▶ ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder** ▶ OK ▶ mit Bild auswählen ▶ **Ansehen** ... das markierte Bild wird angezeigt
 - Sound abspielen: ▶ ▶ **Sounds** ▶ OK ▶ mit Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt
 - Lautstärke einstellen: ▶ **Optionen** ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern**
 - Bild/Sound umbenennen:
 - ▶ ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds** ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ mit Namen löschen, mit neuen Namen eingeben ▶ **Sichern** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
 - Bild/Sound löschen: ▶ ▶ **Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds** ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löscherbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶  **Extras** ▶ OK ▶  **Media-Pool** ▶ OK ▶  **Speicherplatz** ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets oder Hörgeräts.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset oder Hörgerät



Das Headset/Hörgerät verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau zum Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 30 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbucheinträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Aktivierung** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶  **Ortsvorwahl eingeben** ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

Gerät sichtbar/unsichtbar machen

Wenn Bluetooth aktiviert wird, ist das Mobilteil fünf Minuten lang für Bluetooth-Geräte in Reichweite sichtbar. Danach wird es unsichtbar gemacht.

Gerät wieder sichtbar machen:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Sichtbarkeit** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Solange das Mobilteil sichtbar ist, blinkt das Symbol  in der Statusleiste.



Auch wenn das Mobilteil unsichtbar ist, werden Anfragen von Geräten, die als vertrauenswürdig bekannt sind, akzeptiert.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Es kann nur ein Headset/Hörgerät angemeldet werden. Werden mehrere Headsets gefunden, aktivieren Sie das gewünschte mit dem Kontrollkästchen (= aktiviert).

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Suche BT Geräte** ▶ OK ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:

Gerät anmelden:

- ▶ **Optionen** ▶  **Gerät vertrauen** ▶ OK

Das weitere Vorgehen ist abhängig von dem Gerät, mit dem die Verbindung hergestellt werden soll. Normalerweise zeigen beide Geräte einen identischen Authentifizierungscode.

- ▶ Authentifizierungscode an beiden Geräten bestätigen ... die Geräte werden verbunden, das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen

Informationen anzeigen:

- ▶  ggf. Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Gerätenamen und die Geräteadresse werden angezeigt, sowie die für dieses Gerät möglichen Funktionen

Suche wiederholen:

- ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ OK

Suche abbrechen:

- ▶ **Abbruch**

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ...
die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts
-  Bluetooth-Headset
-  Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von  angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ▶
 Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
- Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit OK
- Gerät abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK
- Alle Geräte abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ OK
- Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ OK ▶  Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Das Mobilteil ist für andere Bluetooth-Geräte nur fünf Minuten lang sichtbar, wenn Bluetooth aktiviert wird oder wenn Sie die Sichtbarkeit aktivieren (→ S. 45). Nur in diesem Zeitraum kann ein Gerät eine Verbindung anfordern. Ein Verbindungsaufbau kann nur erfolgen, wenn Sie ebenfalls einen Anmeldevorgang starten.

- ▶ Anmeldevorgang starten wie im Abschnitt **Bluetooth-Geräte anmelden** beschrieben.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Eigenes Gerät** ▶ OK ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶  Name ändern ▶ **Sichern**

Einsatz als Bluetooth-Beacon

Das Gigaset SL800H kann als Bluetooth-Beacon genutzt werden. Es ist damit in Systemen einsetzbar, in denen über BLE (Bluetooth Low Energy) kommuniziert wird, z. B. zur Lokalisierung des Geräts, für Asset Tracking, zum Einsatz in einem Alarmsystem, ...

Die Beacon-Funktion wird durch einen Administrator aktiviert und eingerichtet. Welche Funktion das Mobilteil dabei einnimmt, ist abhängig von dem System in dem es eingesetzt wird.

Ist am Mobilteil die Beacon-Funktion aktiviert, wird in der Statusleiste das Symbol  angezeigt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Zusatzfunktionen über das PC-Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem PC installiert.

Kostenloser Download unter → www.gigaset.com/quicksync

Funktionen von QuickSync:

- Kontaktdaten des Mobilteils mit Microsoft® Outlook® oder einem Google™ Konto synchronisieren,
- Bilder für die CLIP-Anzeige im Telefonbuch und für den Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden,
- Audiodateien für die Klingelmelodien vom PC auf das Mobilteil laden,
- Telefongespräche am PC einleiten, entgegennehmen oder ablehnen
- Firmware aktualisieren,
- Einstellungen des Mobilteils auf dem PC speichern und wiederherstellen.

Ausführliche Informationen zu allen Funktionen: → **Gigaset QuickSync** Hilfesystem

Mobilteil bei QuickSync anmelden

- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem PC verbinden.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC starten ▶ Gerät hinzufügen ... es werden alle Geräte angezeigt, die vom Programm erkannt werden ▶ Mobilteil auswählen

Daten übertragen

- ▶ **Telefon-Explorer** ▶ **Screensaver / Anruferbilder / Audiodateien** auswählen ▶ mithilfe der Icons in der Kopfzeile Dateien hoch- oder herunterladen, aus der Zwischenablage einfügen oder Löschen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Einstellungen sichern und wiederherstellen

Einstellungen sichern:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ auswählen welche Daten gesichert werden sollen (**Bilder, Melodien / Einstellungen / Kontakte, Anruflisten**) = ausgewählt ▶ **Einstellungen speichern** ▶ Speicherort im Dateisystem auswählen ▶ **OK** ... die ausgewählten Daten werden gespeichert (Dateinamenerweiterung: .hsdat)

Einstellungen wiederherstellen:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ **Einstellungen wiederherstellen** ▶ Sicherungsdatei im Dateisystem auswählen ▶ **Öffnen** ... die gespeicherten Daten werden auf das Mobilteil geladen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen

 Firmware-Update ist nur über USB möglich.

- ▶ **Firmware aktualisieren** ... der aktuelle Firmwarestand wird angezeigt ▶ **Aktualisieren**

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).

 Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

 Die Firmware kann auch direkt über die DECT-Funkverbindung aktualisiert werden, wenn die Basis/der Router dies unterstützt (→ **Mobilteil-Update**).

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Notfall-Update** durchführen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen
- ▶ Tasten **4** und **6** mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Tasten **4** und **6** loslassen ... die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken abwechselnd
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen



Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Notfall-Update** gelöscht werden.

Mobilteil einstellen

Datum und Uhrzeit manuell einstellen

(basisabhängig)

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z. B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.



Im Telefon/Router ist die Adresse eines Zeitserver im Internet gespeichert. Von diesem Zeitserver werden Datum und Uhrzeit übernommen, sofern das Telefon/der Router mit dem Internet verbunden und die Synchronisation mit dem Zeitserver aktiviert ist. Manuelle Einstellungen werden dann überschrieben.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK** ... dann
 - Datum einstellen: ▶ **Datum:** Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben
 - Zeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ Stunden und Minuten 4-stellig eingeben
 - Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Sprache ändern

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Sprache** ▶ **OK** ▶ mit Sprache auswählen ▶ **Auswahl** (☉ = ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶ ▶ Tasten **9** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Land auswählen (falls verfügbar)

Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen. Ihre Auswahl wird für länderspezifische Voreinstellungen genutzt.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Land** ▶ **OK** ▶ mit Land auswählen ▶ **Auswahl** (☉ = ausgewählt)

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Screensaver** ▶ **Ändern** (☑ = ein) ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Screensaver auswählen:

▶ **Auswahl** ▶ mit Screensaver auswählen (**Digitaluhr** / **Analoguhr** / **Infodienste** / <Bilder> / **Dia-Show**)

Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

▶ Auflegen-Taste **kurz** drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Hinweise zur Anzeige von Infodiensten

(nur an einer IP-fähigen Gigaset-Basis)



Infodienste sind über den Web-Konfigurator aktiviert.

Das Telefon hat eine Internetverbindung.



Sind aktuell keine Informationen verfügbar, wird die digitale Uhrzeit (**Digitaluhr**) angezeigt bis wieder Infos zur Verfügung stehen.

Infoticker ein-/ausschalten

(nur an einer IP-fähigen Gigaset-Basis)

Die für den Screensaver **Infodienste** eingestellten Text-Informationen aus dem Internet können als Laufschrift im Ruhezustand angezeigt werden.

▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Infoticker** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Der Ticker startet sobald das Telefon in den Ruhezustand wechselt. Wird im Display eine Meldung angezeigt, wird der Infoticker nicht angezeigt.

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Großschrift** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Farbschema** ▶ OK ▶ mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** (⊙ = ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Display-Beleucht.** ▶ OK ▶ mit auswählen, wann die Einstellung gelten soll (**In Ladeschale / Außerh. Ladeschale / Im Gespräch**) ▶ jeweils mit **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Tasten-Beleuchtung

Helligkeit der Tasten-Beleuchtung in fünf Stufen einstellen.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Tasten-Beleucht.** ▶ OK ▶ mit **Helligkeit** (1 - 5) auswählen ▶ **Sichern**

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Aut.Tastensperre** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Töne und Signale

Gesprächslautstärke

Lautstärke von Hörer, Freisprecheinrichtung oder Headset in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Während eines Gesprächs

- ▶ **Gesprächslautst.** ▶ Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

Im Ruhezustand

- ▶ **Gesprächslautst.** ▶ auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

oder

- ▶ ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ▶ auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**

Automatische Lautstärkeregelung

(basisabhängig)



Für die Klingelton-Lautstärke ist **nicht** Crescendo eingestellt (→ S. 54).

Das Telefon kann die Lautstärke des Hörers und des Klingeltons automatisch an die Umgebungslautstärke anpassen. Dabei können Sie die Empfindlichkeit einstellen, mit der das Telefon auf Veränderungen des Geräuschpegels reagieren soll (**Maximal, Hoch, Mittel, Niedrig, Minimal**).

- ▶ ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Autom. Lautstärke** ▶ OK ▶ **Autom. Hörerlautst./Auto. Tonruflautst.** ▶ **Ändern**
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** Ein oder Aus auswählen
- Sensor einstellen: ▶ **Empfindlichkeit** ▶ die Empfindlichkeit des Sensors einstellen
- Speichern: ▶ **Sichern**

Headset – Korrektur der Lautstärke

Gesprächslautstärke für das kabelgebundene Headset anpassen. Zusätzlich zu den Standardeinstellungen für die Gesprächslautstärke können Sie hiermit Besonderheiten der Audio-Einstellungen Ihres Headsets ausgleichen.

- ▶  ▶  ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Headset-Korrektur ▶  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**

Mikrofonempfindlichkeit

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset einstellen. Sie können damit in lauten Umgebungen und bei Echo eine bessere Akustik erreichen.

- ▶  ▶  ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶ **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶  auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Kabel-Headset**) ▶  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶  ▶  ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Akustikprofile ▶  Hörerprofile / Freisprechprofile ▶ OK ▶  Profil auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Hörerprofile: Hohe Frequenz oder Tiefe Frequenz (Lieferzustand)

Freisprechprofile: Standard (Lieferzustand) oder Echo reduziert

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne Anrufe und für externe Anrufe an jede verfügbare Empfangs-Verbindung des Telefons (**Festnetz-Wahl, IP1, ...**) oder für alle externen Anrufe die gleiche Klingelton-Lautstärke einstellen.

- ▶  ▶  ▶  Töne und Signale ▶ OK ▶  Klingeltöne (Mobilt.) ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶  Interne Anrufe und Termine oder externe Verbindung auswählen ▶  Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne Anrufe und für externe Anrufe an jede verfügbare Empfangs-Verbindung des Telefons (**Festnetz-Wahl**, **IP1**, ...) oder für alle externen Anrufe den gleichen Klingelton einstellen.

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶  **Melodien** ▶ OK ▶  **Für interne Anrufe** oder Verbindung auswählen ▶  jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Mit der Taste  das **Profil Leise** einstellen ... in der Statuszeile erscheint 
- oder: „Nicht stören“ aktivieren

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Klingelton auf Dauer einschalten

Mit der Taste  das **Profil Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder **Auflegen-Taste**  drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- ▶ Mit Profil-Taste  **Profil Leise** wählen ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ mit Profil-Taste  Profil wechseln

Vibrations-Alarm

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt.

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Vibration** ▶ **Ändern** (= ein)

Hinweistöne

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶  ▶  ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Hinweistöne** ▶ OK ... dann
 Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweisen beim Eintreffen neuer Nachricht:
 ▶  **Bestätigungen** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
 ▶  **Akkuton** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
 ▶  **Außer Reichweite:**  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Automatische Rufannahme

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Notrufnummern

Sie können bis zu drei Rufnummern als Notrufnummern eingeben, die Sie auch wählen können, wenn die PIN-geschützte Tastensperre aktiv ist.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Notrufnummern** ▶ OK ▶ mit  Eintrag auswählen (--- = leerer Eintrag) ▶ **Ändern** ▶ mit  Bezeichnung für die Notrufnummer eingeben ▶  mit  Rufnummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶ Name und Rufnummer mit  löschen ▶ **Sichern**

Name einer Verbindung (Leitung) ändern

(nur an einem CAT-iq-Router)

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ...
 alle verfügbaren Verbindungen (Leitungen) werden angezeigt ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Verbindungsname** ▶ OK ▶  Namen der Verbindung ändern ▶ **Sichern**

Mobilteile einer Verbindung (Leitung) zuordnen

(nur an einem CAT-iq-Router)

Einer Verbindung können mehrere Mobilteile zugeordnet werden. Eingehende Anrufe an die Rufnummer einer Verbindung werden an alle Mobilteile weitergeleitet, die der Verbindung zugeordnet sind.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Mobilteilzuordnung** ... alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt ▶  Mobilteil auswählen ▶ **Ändern** (= Mobilteil ist zugeordnet)

Mehrfach-Anrufe zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, können mehrere Gespräche parallel geführt werden.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Mehrfach-Anrufe** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Intern zuschalten zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, kann sich ein interner Teilnehmer zu einem externen Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Intern zuschalten** ▶ OK ▶ **Ändern** (= aktiviert)

System- und Leitungsstatus anzeigen

(nur an einer CAT-iq Basis ab V2.1)

Systemstatus anzeigen

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Diagnose** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ... es wird der **System Status** angezeigt (OK oder Fehler)

Bei einem Systemfehler Informationen zur Fehlerursache anzeigen lassen: ▶ **Details**

Leitungsstatus anzeigen

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Diagnose** ▶ OK ▶ **Leitung** ▶ OK ... es werden folgende Statusinformationen angezeigt: **Verbindungsstatus, Leitungsnutzung, Anrufwefterschalt.**

Weitere Informationen anzeigen (abhängig vom Status): ▶ **Details**

Beispiel: **Verbindungsstatus = Fehler**, unter **Details** erhalten Sie zusätzliche Informationen über die Art des Fehlers



Die Statusdaten werden nur beim Aufrufen des entsprechenden Menüs aktualisiert. Ändert sich der Status während der Anzeige, werden die Daten nicht aktualisiert.

Statusmeldungen im Ruhe-Display anzeigen

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Diagnose** ▶ OK ▶ **Benachrichtigungen** ▶ OK ▶ **System / Leitung** ▶ **Ein oder Aus auswählen** ▶ **Sichern**

Ist eine Statusanzeige aktiviert, werden entsprechende Meldungen im Ruhe-Display angezeigt. Gibt es mehrere aktuelle Meldungen, wird die Meldung mit der höchsten Priorität angezeigt, z.B. **System Fehler** oder **Leitungsfehler** vor **AWS aktiviert**.

Beispiel



Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten bis können mit je einer **Nummer** aus dem **Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶ Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ggf. mit Nummer auswählen ▶ OK ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

► Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

► Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ► Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

► Ziffern-Taste **kurz** drücken ► **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ►  Eintrag auswählen ► **OK** ► ggf. Nummer auswählen ► **OK**

Belegung löschen: ► **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

► Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ►  Funktion auswählen ► **OK** ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**



Die Verfügbarkeit der Funktionen ist basisabhängig.

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ► Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt. Die Mobilteil-PIN muss z. B. beim Ausschalten der Tastensperre eingegeben werden.

4-stellige PIN des Mobilteil ändern (Lieferzustand: **0000**):

►  ►  ►  **Einstellungen** ► **OK** ►  **System** ► **OK** ►  **Mobilteil-PIN** ► **OK** ►  aktuelle PIN eingeben ► **OK** ►  neue Mobilteil-PIN eingeben ► **OK**



Beim Eingeben der Mobilteil-PIN wird nach fünf Fehlversuchen ein Timer von 15 Sekunden gestartet. Jeder weitere Fehlversuch verdoppelt den Timer bis zu einer maximalen Verzögerung von acht Stunden zwischen den PIN-Eingabeversuchen.

DECT-Verschlüsselung prüfen

(basisabhängig)

Wird die Funktion aktiviert, überprüft das Mobilteil, ob die DECT-Verbindung zur Basis sicher, d.h. verschlüsselt ist. Wenn nicht, wird im Display eine Meldung ausgegeben.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Sicherheit prüfen** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)



Wenn Sie einen Repeater ohne Verschlüsselung verwenden, muss die Sicherheitsprüfung deaktiviert sein.

Wird bei aktivierter Sicherheitsprüfung die Verschlüsselung an der Basis nachträglich deaktiviert, z.B. weil ein Repeater angeschlossen werden soll, wird am Mobilteil die Meldung **Sicherheits-Info - INFO drücken** angezeigt.

- ▶ **Info** ... der Sachverhalt wird erklärt ▶ **Prüf. aus** ... die Sicherheitsprüfung wird deaktiviert

Während eines Gesprächs

Wird die Verschlüsselung an der Basis während eines Gesprächs ausgeschaltet, wird dies mit einem Hinweiston und einer Meldung im Display angezeigt.

Gespräch weiterführen: ▶ **Ja**

Gespräch abbrechen: ▶ **Nein**

Erfolgt keine Reaktion, wird das Gespräch nach einer gewissen Zeit automatisch abgebrochen.

Sicherheitsstatus während eines Gesprächs überprüfen:

- ▶ Raute-Taste  **sehr lange** drücken ... der Sicherheitsstatus wird im Display angezeigt

Mobilteil-Update

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).



Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, muss diese Funktion ebenfalls unterstützen (→ wiki.gigasetpro.com)

Unterstützt Ihre Basis/Ihr Router diese Funktion nicht, können Sie die Firmware-Aktualisierung auch über ein USB-Kabel und **Gigaset Quick Sync** vornehmen.

Das Telefon prüft, ob eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht. Ist dies der Fall, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit **Ja** starten.

Automatische Überprüfung auf neue Firmware ein-/ausschalten:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Automat. prüfen** ▶ OK ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Firmware-Update manuell starten

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktualisieren** ▶ OK ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Firmware-Version prüfen

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktuelle Version** ▶ OK ... die Firmware-Version des Mobilteils wird angezeigt

Mobilteil zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ OK ▶ Ja ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Alle Einstellungen und persönliche Daten zurücksetzen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Werkseinstellung** ▶ OK ▶ mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK

Alle Benutzerdaten, Listen, das Telefonbuch, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis werden gelöscht. Der Anmeldeassistent wird gestartet.

Einstellungen für die Basis

(nur an einem CAT-iq-Router)

Basis-PIN ändern

Die Basis-PIN müssen Sie z.B. beim An- und Abmelden eines Mobilteils oder beim Zurücksetzen der Basis in den Lieferzustand eingeben.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Basis-PIN** ▶ OK ▶ mit  die aktuelle Basis-PIN eingeben ▶ OK ▶ mit  neue PIN eingeben ▶ OK

Basis-Version anzeigen

Die Funktion zeigt Informationen über die Basis an, z.B. die Firmware-Version, die DECT-Version und den Namen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Basis-Version** ▶ OK

Basis zurücksetzen

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Basis-Reset** ▶ OK ▶ Ja

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen?

Schnelle Hilfe und Informationen erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter gigaset.com/pro.

Informationen zu den Themen

- Products (Produkte)
- Documents (Dokumentation)
- Interop (Interoperabilität)
- Firmware
- FAQ
- Support

erhalten Sie unter wiki.gigasetpro.com.

Bei weiterführenden Fragen zu Ihrem Gigaset Produkt steht Ihnen Ihr Fachhandelspartner gerne zur Verfügung.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der Richtlinie 2014/53/ EU entsprechen:

Gigaset SL800H PRO

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune/Gemeinde erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

AT-BE-DE

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müll-entsorgungsdienst.

CH

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akku

Technologie:	Lithium-Ion (Li-Ion)
Spannung:	3,7 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	300/170 *
Gesprächszeit (Stunden)	15
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	130/95 *
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	2,5

* mit der Funktion **Strahlungsfrei** ausgeschaltet / mit der Funktion **Strahlungsfrei** eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand und im Gespräch

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 4,00 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,30 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
CAT-iq-Standard	Zertifiziert nach Standard CAT-iq2.0 mit HD-Voice www.dect.org/cat-iq-certification.aspx
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Bluetooth: Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Bluetooth: Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckernetzgerät

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzhen 518125 China
Modellkennung	C733
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	5 V
Ausgangsstrom	0,4 A
Ausgangsleistung	2 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,6 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Zeichensatz Tabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ğ	ĩ	í	ì	î	ı
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0		.	,	?	!		0			

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % -100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Anrufbeantworter eingeschaltet blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)
	Profil Leise aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen
	Telefonbuch öffnen

Symbol	Bedeutung
	Bluetooth eingeschaltet
	Headset/Hörgerät über Bluetooth verbunden
	Datengerät über Bluetooth verbunden
	„Nicht stören“ eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 100 %

Symbol	Bedeutung
	Nummer ins Telefonbuch über- nehmen
	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen
	Erinnerungsruf Termin

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer
	Anrufbeantworter zeichnet auf (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Index

A	
Abheben-Taste	3
Akku	
einlegen	8
laden	9
Ladezustand	68
Akustikprofile	34
Alarm (Timer) ein-/ausschalten	38
Ändern	
Display-Sprache	50
Anmelden (Mobilteil)	9
Anruf, anonym	18
Ruhe vor	41
Anrufbeantworter	
für die Schnellwahl festlegen	33
Nachrichten anhören	32
Sprachführung	31
Anrufen	
extern	17
Anrufliste	
Anrufer zurückrufen	21
Eintrag	21
Eintrag löschen	22
löschen	22
Nummer in Telefonbuch übernehmen	21
öffnen	21
wählen aus der	18
Anruflisten	21
Anrufschutz	40, 41
Anrufsperre	42
Anrufweiterschaltung	19
Anzeige	
entgangener Termin/Jahrestag	37
Meldung des Netz-Anrufbeantworters	22
neuer Nachrichten ein-/ausschalten	23
Speicherplatz im Telefonbuch	25
Auflegen-Taste	3, 17
Aufmerksamkeitston (Beep)	35, 55
Automatische Rufannahme	56
B	
Basis-Telefonbuch	30
Beacon	47
Beep (Aufmerksamkeitston)	35, 55
Beleuchtung, Tastatur	52
Beste Basis	10
Betriebszeit des Mobilteils	66
Bevorzugtes Telefonbuch	29, 30
Bild	
als CLIP-Bild	43
als Screensaver	43
Formate	43
löschen	43
umbenennen	43
Bluetooth	44
aktivieren	44
Beacon	47
Gerät sichtbar/unsichtbar machen	45
Geräte abmelden	46
Geräte anmelden	45
Gerätenamen ändern	46
Liste bekannter Geräte	46
Telefonbuch übertragen	28
Telefonbuch übertragen (vCard)	27
C	
CLIP-Bild	
ansehen im Media-Pool	43
Countdown (Timer)	38
Customer Care	63
D	
Datenschutz	63
Datenschutzhinweis	10
Datum einstellen	11, 50
Display	
Beleuchtung	52
Display-Sprache ändern	50
einstellen	51
Farbschema	52
Screensaver	51
Display-Sprache	
einstellen	9
Display-Symbole	68
Display-Tasten	3, 15
belegen	58
Symbole	68
E	
ECO DECT	39
Ein-/Aus-Taste	3
Einstellungen	
sichern und wiederherstellen über	
QuickSync	48
Empfangsstärke	68
Empfindlichkeit	
Lautstärke	53
Entgangene Jahrestage/Termine	37
F	
Falscheingaben korrigieren	16
Farbschema	52
Firmware-Update	48, 60
Flüssigkeit	65
Freisprechen	19
Freisprechlautstärke	19
Freisprechprofile	54

Freisprech-Taste	19	Ladezustand des Akkus.....	68
Funkmodul ausschalten	40	Land.....	50
G		einstellen	9
Gerät anmelden (Bluetooth)	45	Laute Umgebung.....	20
Geräte abmelden (Bluetooth)	46	Lautsprecher.....	19
Gerätenamen ändern (Bluetooth).....	46	Lautstärke	
Gespräch		Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	19
extern	17	Headset	53, 54
Gigaset QuickSync	27, 47	Hörer	53
Groß-/Kleinschreibung.....	16	Lautsprecher	53
Großschrift	52	Leitung	56
Gürtelclip	11	Leitungsstatus anzeigen	58
H		Liste	
Headset (Bluetooth)	44	Bekannte Geräte (Bluetooth).....	46
Headset-Anschluss	3, 9	M	
Headsetbuchse	12	Max. Reichweite	39
Headset-Lautstärke	54	Media-Pool	43
Herstellerhinweise	63	CLIP-Bild ansehen	43
Hilfe	63	Speicherplatz	44
Hinweistöne	55, 56	Medizinische Geräte	6
Hörerlautstärke	19	Mehrfach-Anrufe	57
automatisch	53	Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen ..	22
Hörerprofile	54	Melodie	
I		Klingelton f. interne/externe Anrufe.....	55
In Betrieb nehmen, Mobilteil	8	Menü-Taste	14
Inbetriebnahme	7	Mikrofon	
Intern zuschalten.....	57	ein-/ausschalten	19
J		Empfindlichkeit einstellen	20, 54
Jahrestag s. Termin		Lautstärke	54
K		Mobilteil	
Kalender.....	36	als Bluetooth-Beacon einsetzen	47
Klein-/Großschreibung.....	16	anmelden.....	9
Klingelton		automatische Tastensperre	52
ändern	54	Display-Beleuchtung	52
ein-/ausschalten.....	55	Display-Sprache	50
in Ladeschale ausschalten.....	41	ein-/ausschalten	13
Lautstärke	54	Einstellungen ändern	50
Lautstärke automatisch	53	Farbschema	52
Melodie f. interne/externe Anrufe	55	Freisprechlautstärke	19
Zeitsteuerung.....	40	Großschrift.....	52
Kontakt		Hörerlautstärke	19
von Smartphone übertragen	28	in Betrieb nehmen	8
Kontakt mit Flüssigkeit	65	in Lieferzustand zurücksetzen.....	61
Korrektur v. Falscheingaben.....	16	Ladeschale anschließen	7
Kundenservice.....	63	Ruhezustand	16
Kurzwahl	17, 58	Stumm schalten	19
L		Tastatur-Beleuchtung.....	52
Ladeschale (Mobilteil)		Übersicht	3
anschließen.....	7	Update	60
Ladezeit des Mobilteils	66	Verbindung zuordnen	57
M		zurücksetzen	61
Max. Reichweite	39	Mobilteil-PIN ändern	59, 62
Media-Pool	43	N	
CLIP-Bild ansehen	43	Nachrichten-LED ein-/ausschalten.....	23
Speicherplatz	44	Nachrichtenlisten.....	22
Medizinische Geräte	6	Nachrichten-Taste	3
Mehrfach-Anrufe	57		
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen ..	22		
Melodie			
Klingelton f. interne/externe Anrufe.....	55		
Menü-Taste	14		
Mikrofon			
ein-/ausschalten	19		
Empfindlichkeit einstellen	20, 54		
Lautstärke	54		
Mobilteil			
als Bluetooth-Beacon einsetzen	47		
anmelden.....	9		
automatische Tastensperre	52		
Display-Beleuchtung	52		
Display-Sprache	50		
ein-/ausschalten	13		
Einstellungen ändern	50		
Farbschema	52		
Freisprechlautstärke	19		
Großschrift.....	52		
Hörerlautstärke	19		
in Betrieb nehmen	8		
in Lieferzustand zurücksetzen.....	61		
Ladeschale anschließen	7		
Ruhezustand	16		
Stumm schalten	19		
Tastatur-Beleuchtung.....	52		
Übersicht	3		
Update	60		
Verbindung zuordnen	57		
zurücksetzen	61		
Mobilteil-PIN ändern	59, 62		
N			
Nachrichten-LED ein-/ausschalten.....	23		
Nachrichtenlisten.....	22		
Nachrichten-Taste	3		

Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter	
Netz-Anrufbeantworter	31
ein-/ausschalten	32
für die Schnellwahl festlegen	33
Nummer eintragen	32
Neue Nachrichten anzeigen	22
Nicht stören	35
Notrufnummern	56
Nummer	
des Netz-Anrufbeantworters eintragen	32
im Telefonbuch speichern	24
ins Telefonbuch übernehmen	26
O	
Open Source Software	74
P	
PC-Interface	47
Pflege des Geräts	65
Profil "Nicht stören"	35
Profile	34
Profil-Taste	3, 34
Q	
QuickSync	27, 47
Einstellungen sichern und wiederherstellen	48
R	
Raute-Taste	3
R-Taste	3
Rufannahme, automatisch	56
Ruftöne	54
Ruhe vor Anrufen	
anonymen	41
Klingelton in Ladeschale ausschalten	41
Profil "Nicht stören"	35
Sperrliste	41
Zeitsteuerung	40
Ruhe-Display	
Statusmeldungen	58
Ruhezustand	
zurückkehren in den	16
S	
Schlummermodus (Wecker)	39
Schnellwahl	33
Screensaver	51
Senden	
gesamtes Telefonbuch an Mobilteil	27
Sicherheitshinweise	5
Signalisierung, Symbole	69
Sonderbuchstaben eingeben	16
Sonderzeichen eingeben	16
Sound	
Formate	43
löschen	43
umbenennen	43
Sound abspielen	43
Sounds für Klingeltöne	43
Speicherplatz im Telefonbuch	25
Speicherplatz, Media-Pool	44
Sperrliste	41
Rufnummer aus Anrufliste übernehmen	42
Sprache, Display	50
Statusleiste	3
Symbole	68
Steckernetzgerät	5, 67
Stern-Taste	3
Steuer-Taste	3, 14
Strahlung	
reduzieren	39
Strahlungsfrei	40
Stumm schalten des Mobilteils	19
Suchen im Telefonbuch	25
SUOTA	60
Symbole	
Anzeige neuer Nachrichten	22
auf Display-Tasten	68
Signalisierung	69
Statusleiste	68
Timer	38
Wecker	38
Systemmeldungen konfigurieren	57
Systemstatus anzeigen	57
T	
Tastatur-Beleuchtung	52
Taste 1	3
Taste 1 belegen	33
Taste belegen	58
Tasten	
Abheben-Taste	3
Auflegen-Taste	3, 17
Display-Tasten	3, 15
Ein-/Aus-Taste	3
Freisprech-Taste	19
Menü	14
Nachrichten-Taste	3
Profil-Taste	3, 34
Raute-Taste	3
R-Taste	3
Stern-Taste	3
Steuer-Taste	3, 14
Tastensperre ein-/ausschalten	13
Tastensperre, automatisch	52
Technische Daten	66
Telefon	
bedienen	13
Telefonbuch	24
bevorzugt	29, 30
durchsuchen	25
Eintrag	24
Eintrag auswählen	25
Eintrag erstellen	24
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	27

mit Bluetooth übertragen	28
Nummer übernehmen	26
Nummer wählen	17
öffnen	24
Reihenfolge der Einträge.....	25
senden an Mobilteil	27
Speicherplatz	25
vCard übertragen (Bluetooth)	27
Telefonbuch der Basis.....	30
Kontakte übertragen	30
Telefonbuch-Taste, Zuordnung ändern	29
Telefonieren	
extern	17
Termin	
einstellen	36
entgangen	37
entgangenen anzeigen	37
signalisieren	36
Text eingeben	16
Timer.....	38

U

Übersicht	
Mobilteil	3
Uhrzeit einstellen	11, 50
Umlaute eingeben	16
Umwelt	64
Update	48
USB-Anschluss	3
USB-Datenkabel anschließen.....	12

V

Verbindung	
Mobilteil zuordnen	57
Name ändern	56
Verpackungsinhalt	7
Verschlüsselung, DECT-Verbindung	60
Vibrations-Alarm	55
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	25
VIP-Klingelton.....	25

W

Wählen	
aus Anrufliste	18
aus Telefonbuch	17
aus Wahlwiederholungsliste	17
mit Kurzwahl	58
Wahlwiederholungsliste	17, 21
Wecker.....	38
ein-/ausschalten	38
Weckruf.....	39

Z

Zeichensatztabellen	67
Zeitsteuerung für externe Anrufe	40
Ziffer eingeben.....	16
Ziffern-Taste belegen.....	58
Zulassung	63

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Open Source Software

Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman <>, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstraße 2, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2022

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[gigaset.com/pro](https://www.gigaset.com/pro)